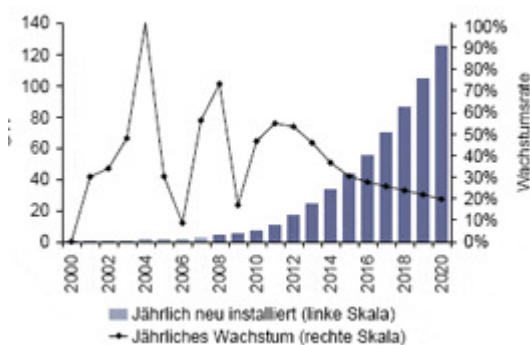




Sehr geehrte Kunden und Freunde des Solarserver,

unser Newsletter informiert über aktuelle Medienberichte und Studien zur Entwicklung der Solarmärkte im kommenden Jahr. Außerdem weisen wir auf den neuen Solar-Report hin, in dem die Perspektiven der Photovoltaik-Gebäudeintegration (BIPV) skizziert werden und empfehlen einen Blick in unser Archiv sowie in die neue Sammlung mit Solar-Videos.

1. Solar-Industrie: Stürmische Zeiten vor dem nächsten Hoch – ein Stimmungsbild



Sarasin-Langfristprognose für den weltweiten PV-Markt (jährlicher Zubau in GW). Nachricht:
<http://www.solarserver.de/news/news-9753.html>

Die Perspektiven der Solarwirtschaft sind in diesen Tagen in die Schlagzeilen geraten. So kündigt das Handelsblatt in seiner Online-Ausgabe vom 01.12. an "2009 wird düster für die Photovoltaik" und die Berliner Zeitung titelt "Gegenwind für Öko-Strom".

Beide Publikationen beziehen sich auf Stimmungsbilder vom 9. Forum Solarpraxis und auf die neueste Sarasin-Studie zur Solar-Industrie. Auf dem Berliner Forum wurde deutlich, dass ein Überangebot an Modulen den gesamten Solarmarkt beleben könnte – aber auch, dass die Finanzmarktkrise zur Verunsicherung führt. Die Sarasin-Studie lässt zwar ein vorübergehend schwächeres Wachstum erwarten, geht aber mittelfristig von deutlich zweistelligen Wachstumsraten aus.

Der Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar) erwartet für 2008 neue Zubau-Rekorde: ein Wachstum der neuinstallierten Solarstrom-Leistung von mindestens 35 Prozent und ein Plus bei der Solarthermie von 100 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Wachstumsfinanzierung und Absatzmärkte werden schwieriger

Die Berliner Zeitung zitiert Q-Cells-Chef Anton Milner, der ein durch die Finanzkrise bedingtes langsames Wachstum erwartet und auf Schwierigkeiten beim Ausbau der Kapazitäten hinweist. Das Problem sei dabei in erster Linie die Finanzierung: die Banken seien bei der Kreditvergabe deutlich zurückhaltender geworden. "Es ist bereits jetzt ein sehr plötzlicher, kräftiger Stopp beim Bau von neuen Fertigungsanlagen zu erkennen", so Milner in der Berliner Zeitung:

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/archiv/.bin/dump.fcgi/2008/1201/wirtschaft/0023/index.html>

Das Handelsblatt stellt fest, die Geschäftsaussichten auf den Photovoltaik-Hauptabsatzmärkten Deutschland und Spanien hätten sich deutlich eingetrübt und verweist auf die sinkende Solarstromförderung in beiden Ländern sowie die wirtschaftliche Stimmung: "Angesichts der derzeitigen konjunkturellen Aussichten dürfte es künftig schwieriger werden, Abnehmer für Solarstromanlagen zu gewinnen".

<http://www.handelsblatt.com/unternehmen/aussenwirtschaft>

USA und Griechenland wecken Hoffnungen

Einen Grund zum Optimismus liefern die USA, wo nach dem Regierungswechsel eine stärkere politische Unterstützung der erneuerbaren Energien erwartet wird, und auch der griechische PV-Markt mit einem großen Entwicklungspotenzial. Die Sarasin-Studie rechnet aufgrund der Kreditkrise, der Anzeichen einer Abschwächung des realen Wirtschaftswachstums sowie der veränderten Rahmenbedingungen für die PV-Industrie für 2009 nur mit einer weltweit neu installierten PV-Leistung von 4,8 GW bzw. einer Zuwachsrate von 17 %. Ab 2010 sei jedoch wieder mit einer Beschleunigung des Marktes zu rechnen, so dass von 2007 bis 2012 ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 48 % erreicht werde. Europa wachse in dieser Periode zurückhaltender, aber immerhin um 34 % pro Jahr.

Solarserver-Nachricht: <http://www.solarserver.de/news/news-9753.html>

Solarwärme schlägt noch zu wenig Profit aus der Klimadiskussion

Thermische Solarkollektoren, die unter allen Solar-Technologien weltweit am meisten Energie erzeugen, zeigten 2007 ein Wachstum von 16 %. Bis 2020 nimmt Sarasin ein durchschnittliches Solarthermie-Wachstum von 20 – 25 % an. Während der chinesische Solarkollektorenmarkt jedoch ungehindert und ohne staatliche Unterstützung wächst, erlebt Europa starke Schwankungen. Hier sank die neu installierte Solarkollektorenleistung 2007 um 9 %. Trotz der Diskussion zum Klimawandel und zu den hohen Energiekosten hat sich das Marktwachstum nicht beschleunigt.

Solarserver-Nachricht: <http://www.solarserver.de/news/news-9753.html>

2. Solar-Report: Gebäudeintegrierte Photovoltaik - ein Nischenmarkt mit Perspektive

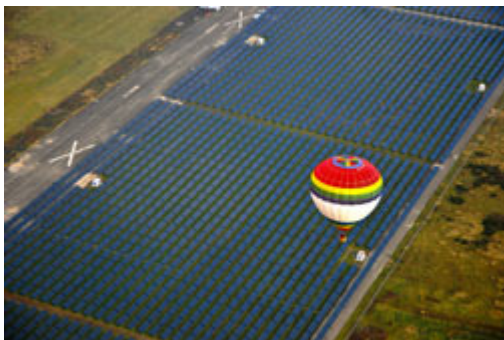
Die bislang verwirklichten Projekte mit gebäudeintegrierter Photovoltaik (engl.: building integrated photovoltaics bzw. BIPV) spiegeln bei Weitem nicht die Bandbreite an Produkten wieder, die auf dem Markt zur Verfügung stehen: Hierzu zählen integrierfähige kristalline Module, Dünnschicht-Module, Solar-Dachziegel, Photovoltaik-Dachfolien oder komplette Solardächer.



In Zusammenarbeit mit dem Economic Forum beleuchtet der Solar-Report 11/2008 die BIPV-Märkte in Europa und die Kosten der Photovoltaik-Gebäudeintegration, zeigt Hürden der Markterschließung und skizziert die Zielgruppen für Marketing und Vertrieb.

Lesen Sie den kompletten Solar-Report unter <http://www.solarserver.de/solarmagazin/index.html>

3. Das Solar-Archiv: Reports und Best Practice-Beispiele zum Nachlesen



In unserem aktualisierten Archiv finden Sie Reportagen über Solarwärme, Solarstrom, solares Bauen und Bioenergie sowie Brennstoffzellen/Wasserstoff.

<http://www.solarserver.de/solarmagazin/archiv.html>

Die "Solar-Anlagen des Monats" präsentieren vorbildliche Lösungen zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Unser Nachrichtenarchiv dokumentiert die Entwicklung der Branche, Monat für Monat:

<http://www.solarserver.de/solarmagazin/solarnachrichten.html>

4. Solar-Videothek: Der Anfang ist gemacht

Die Filmsammlung des Solarserver macht Solartechnik und erneuerbare Energien anschaulich und lebendig. In unserer Solar-Videothek finden Sie Filme zur Nutzung der erneuerbaren Energien: Photovoltaik, Solarthermie, Bioenergie, Windenergie, Wasserkraft und Geothermie.

Mit freundlicher Unterstützung der Agentur für Erneuerbare Energien präsentieren wir 16 kurze Videos in deutscher Sprache unter der Adresse:

http://www.solarserver.de/wissen/solar-videos/solar_videos.html#solarenergie

und drei englische Filme unter

http://www.solarserver.de/wissen/solar-videos/solar_videos-e.html

Unterstützen auch Sie den Ausbau der Solar-Videothek und senden Sie uns Ihre Filme per E-Mail. Herzlichen Dank! <mailto:info@solarserver.de>

Impressum:

Der Solarserver ist ein Internetportal der: Heindl Server GmbH; Hintere Grabenstraße 30; 72070 Tübingen; Tel.: +49 (0)7071 938 7101; Fax: +49 (0)7071 938 7108; E-Mail: info@solarserver.de; URL: <http://www.solarserver.de> Geschäftsführer: Rolf Hug; Registergericht: Amtsgericht Stuttgart; Registernummer: HRB 382398. Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDStV: Rolf Hug, Chefredakteur (Anschrift wie oben)

Wir freuen uns, wenn Sie die Solarserver-Infomail weiterempfehlen. Das Anmeldeformular gibt es unter <http://www.solarserver.de/kontakt.html>. Wenn Sie keinen Newsletter mehr wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "No Info" an info@solarserver.de.

